

FREIWILLIGE FEUERWEHR MARBURG



JAHRESBERICHT 2020 / 2021



Feuerwehr
Marburg



„Einer für Alle - Alle für Einen
Gott zur Ehr`, dem Nächsten zur Wehr“

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Grußwort Oberbürgermeister | 2 |
| Grußwort Leiterin der Feuerwehr Marburg | 4 |
| Führung der Freiwilligen Feuerwehr Marburg 2020 | 6 |
| Führungskräfte der Stadtteilfeuerwehren 2020 | 7 |
| Führung der Freiwilligen Feuerwehr Marburg 2021 | 11 |
| Führungskräfte der Stadtteilfeuerwehren 2021 | 12 |
| Ehren- und Altersabteilung 2020 | 16 |
| Ehren- und Altersabteilung 2021 | 17 |
| Blasorchester | 18 |
| Ehrungen | 19 |
| Personalstatistik | 24 |
| Hauptamtliche Kräfte der Feuerwehr Marburg | 34 |
| Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) | 36 |
| Lehrgangsteilnahmen | 37 |
| Einsatzstatistik | 40 |
| Neubeschaffung | 41 |
| Kinderfeuerwehren..... | 43 |
| Besondere Einsätze..... | 49 |
| Impressum..... | 56 |

Grußwort Oberbürgermeister

Liebe Kamerad*innen,
Liebe Mitbürger*innen,
Liebe Freund*innen der Feuerwehr Marburg,

seit September 2021 bin ich als Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg wieder ganz direkt für unsere hiesige Feuerwehr zuständig. Diese Verantwortung als Brandschutzdezernent übernehme ich sehr gerne, da unsere Feuerwehr, ausgestattet mit großem Fachverstand, für schnelle Hilfe, das Abwehren von Gefahren und auch für mancherlei außergewöhnliche und handwerkliche Lösung steht.



Nicht erst seit der Corona-Pandemie oder seit der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen wissen wir, wie wichtig schnelle und unkomplizierte Hilfe vor Ort ist. Unser Gefahrenabwehrnetz der Feuerwehr Marburg ist mit 17 städtischen Standorten außergewöhnlich gut. Unsere Struktur der Feuerwehr, bestehend aus über 500 ehrenamtlichen und 32 hauptamtlichen Kräften, ist flexibel und anpassungsschnell.

Diese exzellente Anpassungsfähigkeit kam uns in den zurückliegenden Phasen der Pandemie zugute. So wurde der ehrenamtliche Dienstbetrieb ohne Komplikationen von einer Präsenz- auf eine Distanzlehre umgestellt, Sitzungen über Videokonferenzen etabliert, Hygienekonzepte eingeführt und kontinuierlich weiterentwickelt sowie Schutzbedarfe identifiziert und umgesetzt.

Treibend waren die Einsatzkräfte selbst, denn nur sie wissen und wussten, was in der jeweiligen Situation richtig und wichtig war.

In den fünf Kinderfeuerwehren schafften es unsere Verantwortlichen trotz eingeschränktem Dienstbetrieb, dass 65 Kinder ihr Tatze-Abzeichen ablegen konnten. Die Stadtjugendfeuerwehr Marburg war Ausrichter für die Abnahme der Leistungsspanne auf Kreisebene. Die Veranstaltung fand am 26. September 2021 im Georg-Gaßmann-Stadion statt. Dieses große Engagement zeigt, wie sehr unseren Kinder- und Jugendwartinnen ihre Arbeit am Herzen liegt, gerade in Coronazeiten. Und das, liebe Leser*innen, ist keineswegs selbstverständlich. Herzlichen Dank dafür.

Auch unsere Musiker*innen des Blasorchesters der Feuerwehr Marburg zeigten sich solidarisch. Sie organisierten kurzerhand ein Benefizkonzert für die Familien der tödlich verunfallten Einsatzkräfte im Ahrtal. Das Benefizkonzert fand am 22. August 2021 auf der Schlossparkbühne statt; mehr als 15.000 € kamen dabei zusammen.

Nicht nur aus den dargestellten Gründen bin ich stolz auf die Angehörigen der Feuerwehr Marburg und ihre feste Verortung in dieser Stadt.

Als Brandschutzdezernent werde ich mich weiterhin für die bestmögliche Unterstützung einsetzen. Bei den Fahrzeugbeschaffungen ist es uns gelungen, die Vorplanung des Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplans umzusetzen. Die bauliche Komponente hinkt etwas hinterher. Trotzdem bin ich mir sicher, dass mit Hilfe unserer engagierten Kräfte, auch durch ihren Rückhalt bei Familie und Freunden, die gute Struktur gepflegt und weiterentwickelt wird.

Ich bin stolz auf unsere Freiwillige Feuerwehr Marburg. Seien Sie es auch.

Herzlichst
Ihr



Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister und Brandschutzdezernent

Grußwort Leiterin der Feuerwehr Marburg

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Interessierte,

nun liegen fast zwei „Coronajahre“ hinter uns. Zu Beginn des Jahres 2020 hatte sicherlich kein Mensch eine richtige Vorstellung davon, wie sich so ein kleiner Virus auf sämtliche Bereiche des Lebens auswirkt. Trotz aller Einsatzvorbereitungen lagen auch die Vorstellungen der Feuerwehren eher im Abstrakten. Und das, obwohl die Gefahr einer weltweiten Pandemie durchaus in Fachkreisen bekannt war. Einzig, es fehlte die konkrete Erfahrung. In den Jahresverläufen 2020 und 2021 lernten wir Lockdowns, Hygienepläne, Online-Ausbildung, Impfungen, Boosterimpfungen und Selbsttests kennen. Zunächst schienen genähte Mund-Nase-Bedeckungen vor allem Unbill zu schützen. Aktuell sind es Schutzimpfungen und das Tragen von medizinischen FFP2-Masken.

Diskussionen gab es anfangs auch um die Verteilung der knappen Impfstoffressourcen. Wer gehört einer Risikogruppe oder dem systemrelevanten Bereich an? Wir als Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Marburg hätten uns sicher einen Platz etwas weiter vorne gewünscht. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Marburg stellen sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. So sind über 95 % unserer Helfer*innen geimpft und geboostert.

Unsere Führungskräfte haben alles Menschenmögliche getan, damit Sozialkontakte und Dienste trotzdem stattfanden. So blieb unsere Feuerwehr stets einsatzbereit und handlungssicher.



An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank allen Führungskräften und allen Verantwortlichen für die Jugend- und Kinderfeuerwehr. Ihr wart großartig.

Die Pandemie hat sich auch auf das Beschaffungswesen und die Fortentwicklung der Feuerwehrstandorte ausgewirkt. Im Bereich der Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen konnten sämtliche Projekte ganz gut umgesetzt werden, trotz Lieferengpässen und Stau im Suez-Kanal. Leider blieb die Bauentwicklung etwas zurück. Zwar liegt der Neubau des Feuerwehrstandortes in Cappel im Plan, aber viele kleinere „Baustellen“ mussten ruhen und müssen jetzt nachgeholt werden.

Mit Stolz erfüllte mich ganz besonders die große Solidarität innerhalb der Feuerwehrfamilie und der Stadtgesellschaft der Universitätsstadt Marburg. Bei der Durchführung des Benefizkonzertes am 22. August 2021 auf der Schlossparkbühne zugunsten der Angehörigen der Einsatzkräfte, die bei der Flutkatastrophe im Ahrtal umkamen, haben unsere Musiker*innen des Feuerwehr-Blasorchesters wirklich etwas ganz Erstaunliches auf die Beine gestellt.

Ich hoffe, dass trotz aller Sorgen und Nöte, trotz aller Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie, trotz aller Naturereignisse und sonstiger Katastrophen unsere Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit nicht verloren geht. Vielen Dank unseren Einsatzkräften und Ihren Familien und Freunden.

Herzlichst
Ihre


Carmen Werner
Leiterin der Feuerwehr Marburg

Führung der Freiwilligen Feuerwehr Marburg

Stand 31.12.2020

Leiterin der Feuerwehr Marburg

Brandoberrätin Carmen Werner

Stellvertretender Leiter der Feuerwehr Marburg und Leiter Vorbeugender Brandschutz

Brandoberamtsrat Andreas Brauer

Leiter der Abteilung Technik

Brandamtmann Andreas Kuhl

Leiter der Abteilung Einsatzplanung und Ausbildung

Brandoberinspektor Marco Schneider

Leiter der Abteilung Verwaltung

N. N.

Vertreter der ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte

Hauptbrandmeister Marc Prause

Führungskräfte der Stadtteilfeuerwehren

Stand 31.12.2020

Marburg - Bauerbach

Marc-Phillip Preis
Andreas Mallée

Wehrführer
Stellv. Wehrführer +
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Bortshausen

Gerhard Fett
Mike Ronzheimer
Jochen Rauch
Aron Margraf

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Cappel

Dominik Wagner
Jörg Scheidemann
Kathrin Kuske

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwartin

Marburg - Dilschhausen

Rainer Weber
Michael Herrmann
Markus Vormschlag

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer

Marburg - Einhausen

Harald Michel
Daniel Kottas
Frank Ackermann
Heiko Michel

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg – Haddamshausen

Alwin Schneider
Daniel Zimmermann
Markus Ruprecht

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Stellv. Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Hermershausen

Florian Ziegler
Andreas Fränzke
Sascha Weber
Sarah Hille

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwartin

Marburg - Marbach

Uwe Rumpf
Manja Splissgart
Marcel Mohr
Jannis Kimmel

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführerin
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Michelbach

Andreas Schogs
Tilo Funk
Manfred Naumann
Daniel Waas

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Mitte

Dr. Florian Martens
Stephan Kilian
Dr. Stephan Schuld

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Moischt

Marc Prause
Thomas Herwig
Nico Kästner

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Ockershausen

Björn Heinrich
Uwe Gröb
Tino Lawrenz

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Ronhausen

Maximilian Baum
Kevin Schmitt

Wehrführer
Stellv. Wehrführer

Marburg - Schröck

Mirtscho-Etienne Wehmeyer
N. N.

Wehrführer
Stellv. Wehrführer

Marburg - Wehrda

Philipp Schwarz
Andreas Schobner
Tom Vaupel

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Wehrshausen

Felix Andre Pinther
Jonas Schmidt

Wehrführer
Stellv. Wehrführer +
Jugendfeuerwehrwart

Führung der Freiwilligen Feuerwehr Marburg

Stand 31.12.2021

Leiterin der Feuerwehr Marburg

Brandoberrätin Carmen Werner

Stellvertretender Leiter der Feuerwehr Marburg und Leiter Vorbeugender Brandschutz

Brandoberamtsrat Andreas Brauer

Leiter der Abteilung Technik

Brandamtsrat Andreas Kuhl

Leiter der Abteilung Einsatzplanung und Ausbildung

Brandoberinspektor Marc-Phillip Preis

Leiter der internen Fachdienstverwaltung

Hauptbrandmeister Björn Becker

Leiter der Abteilung Information und Kommunikation

Hauptbrandmeister Alexander Frieß

Vertreter der ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte

Hauptbrandmeister Marc Prause

Führungskräfte der Stadtteilfeuerwehren

Stand 31.12.2021

Marburg - Bauerbach

Marc-Phillip Preis
Andreas Mallée

Wehrführer
Stellv. Wehrführer +
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Bortshausen

Gerhard Fett
Mike Ronzheimer
Jochen Rauch
Aron Margraf

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Cappel

Dominik Wagner
Jörg Scheidemann
Kathrin Kuske

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwartin

Marburg - Dilschhausen

Rainer Weber
Michael Herrmann
Markus Vormschlag

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer

Marburg - Einhausen

Harald Michel
Daniel Kottas
Frank Ackermann
Heiko Michel

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg – Haddamshausen

Daniel Zimmermann
Markus Ruprecht

Thorsten Kelm

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer +
Stellv. Jugendfeuerwehrwart
2. Stellv. Wehrführer

Marburg - Hermershausen

Florian Ziegler
Andreas Fränzke
Sascha Weber
Sarah Hille

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwartin

Marburg - Marbach

Uwe Rumpf
Manja Splissgart
Jannis Kimmel

Wehrführer
Stellv. Wehrführerin
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Michelbach

Andreas Schogs
Tilo Funk
Manfred Naumann
Daniel Waas

Wehrführer
1. Stellv. Wehrführer
2. Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Mitte

Dr. Florian Martens
Stephan Kilian
Jan Wächter

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Moischt

Marc Prause
Thomas Herwig
Nico Kästner

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Ockershausen

Patrick Fischer
Georg Hecht
Sophia Endres

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwartin

Marburg - Ronhausen

Maximilian Baum
Kevin Schmitt

Wehrführer
Stellv. Wehrführer

Marburg - Schröck

Mirtscho-Etienne Wehmeyer
N. N.

Wehrführer
Stellv. Wehrführer

Marburg - Wehrda

Philipp Schwarz
Andreas Schobner
Tom Vaupel

Wehrführer
Stellv. Wehrführer
Jugendfeuerwehrwart

Marburg - Wehrshausen

Felix Andre Pinther
Jonas Schmidt

Wehrführer
Stellv. Wehrführer +
Jugendfeuerwehrwart

Ehren- und Altersabteilung

Stand 31.12.2020

| | | |
|-------------------------|------------|------------------|
| Marburg - Bauerbach | 1 | Kamerad |
| Marburg - Bortshausen | 5 | Kameraden |
| Marburg - Cappel | 15 | Kameraden |
| Marburg - Dilschhausen | 11 | Kameraden |
| Marburg - Elnhausen | 11 | Kameraden |
| Marburg - Haddamshausen | 10 | Kameraden |
| Marburg - Hermershausen | 2 | Kameraden |
| Marburg - Marbach | 13 | Kameraden |
| Marburg - Mitte | 38 | Kameraden |
| Marburg - Michelbach | 17 | Kameraden |
| Marburg - Moischt | 13 | Kameraden |
| Marburg - Ockershausen | 8 | Kameraden |
| Marburg - Ronhausen | 12 | Kameraden |
| Marburg - Schröck | 17 | Kameraden |
| Marburg - Wehrda | 19 | Kameraden |
| Marburg - Wehrshausen | 8 | Kameraden |
| Insgesamt | 200 | Kameraden |

Ehren- und Altersabteilung

Stand 31.12.2021

| | | |
|-------------------------|------------|------------------|
| Marburg - Bauerbach | 1 | Kamerad |
| Marburg - Bortshausen | 5 | Kameraden |
| Marburg - Cappel | 15 | Kameraden |
| Marburg - Dilschhausen | 11 | Kameraden |
| Marburg - Elnhausen | 11 | Kameraden |
| Marburg - Haddamshausen | 9 | Kameraden |
| Marburg - Hermershausen | 2 | Kameraden |
| Marburg - Marbach | 13 | Kameraden |
| Marburg - Mitte | 37 | Kameraden |
| Marburg - Michelbach | 15 | Kameraden |
| Marburg - Moischt | 13 | Kameraden |
| Marburg - Ockershausen | 9 | Kameraden |
| Marburg - Ronhausen | 11 | Kameraden |
| Marburg - Schröck | 17 | Kameraden |
| Marburg - Wehrda | 19 | Kameraden |
| Marburg - Wehrshausen | 8 | Kameraden |
| Insgesamt | 196 | Kameraden |

Blasorchester

Das Blasorchester der Marburger Feuerwehr besteht zum 31.12.2021 aus **24 Musikerinnen und Musikern.**

| Mitglieder | <u>Männlich</u> | <u>Weiblich</u> |
|---------------------|-----------------|-----------------|
| Marburg- | | |
| Ockershausen | 1 | |
| Elnhausen | 1 | |
| Marbach | 1 | |
| Mitte | 11 | 8 |
| Wehrda | 1 | |
| Wehrshausen | | 1 |



Ehrungen

Auch im Jahr 2020 sollte der traditionelle Ehrungsabend im historischen Saal des Rathauses im Juli stattfinden. Pandemiebedingt wurde dieser zunächst in den November verschoben. Die Ehrungen hätten im schönen Ambiente des Kino Cineplex stattgefunden. Leider war dieses nicht möglich.

Die Anerkennungsprämien wurden jedoch auf dem Postweg an die Jubilare ausgegeben.

Alle weiteren Ehrungen warteten auf die persönliche Übergabe im Sommer 2021.



Die Schlossparkbühne war schließlich am 14. Juli 2021 der Ort der Veranstaltung.

Ehrungsabend am 14. Juli 2021

„Im Namen aller Marburger*innen danke ich unseren mutigen und hilfsbereiten Feuerwehrkräften für ihr unerschöpfliches Engagement für das Leben und Überleben anderer“, sagte Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies. „Mehr als 500 Ehrenamtliche setzen sich tagtäglich für das Wohl und die Sicherheit ihrer Mitmenschen ein“, hob Bürgermeister und Brandschutzdezernent Wieland Stötzel den Einsatz der Männer und Frauen hervor. „Nach eineinhalb Jahren können wir endlich wieder einen Ehrungsabend feiern“, freute sich die Feuerwehrchefin, Carmen Werner.

Nach diesen Worten konnten zahlreiche verdiente Feuerwehrangehörige geehrt und ausgezeichnet werden.



**Es wurden folgende Ehrungen
persönlich übergeben bzw. per
Post zugestellt:**



Ehrungen des Landes Hessen

- 7 x Anerkennungsprämie des Landes Hessen für 10 Jahre aktiven Dienst
- 8 x Anerkennungsprämie des Landes Hessen für 20 Jahre aktiven Dienst
- 6 x Anerkennungsprämie des Landes Hessen für 30 Jahre aktiven Dienst
- 12 x Anerkennungsprämie des Landes Hessen für 40 Jahre aktiven Dienst

- 21 x Silbernes Brandschutzehrenzeichen am Bande für 25-jährige pflichttreue Dienstzeit
- 17 x Goldenes Brandschutzehrenzeichen am Bande für 40-jährige pflichttreue Dienstzeit
- 3 x Goldenes Brandschutzehrenzeichen am Bande – Sonderstufe für 50 Jahre
- 2 x Goldene Ehrennadel

- 2 x Florian-Medaille in Bronze
- 2 x Florian-Medaille in Silber
- 2 x Kinderfeuerwehrmedaille in Bronze
- 2 x Kinderfeuerwehrmedaille in Silber



2 x Ehrenzeichen für Hessische Feuerwehrmusiker in Bronze



1 x Feuerwehrleistungsabzeichen in Eisen

2 x Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze

1 x Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, Wiederholungszahl 10

Ehrungen des Nassauischen Feuerwehrverbandes

21 x Ehrenmedaille in Silber für mind. 20-jährige aktive Dienstzeit

13 x Ehrenmedaille in Gold für mind. 30-jährige aktive Dienstzeit



Ehrungen des Stadtfeuerwehrverbandes der Stadt Marburg

8 x Ehrenmedaille in Bronze

4 x Ehrenmedaille in Silber

5 x Ehrenmedaille in Gold



Ehrungen der Stadt Marburg

1 x Helmschild in Bronze

3 x Helmschild in Silber

2 x Helmschild in Gold



Personalstatistik

Soll/Ist-Vergleich der Einsatzabteilungen in 2021

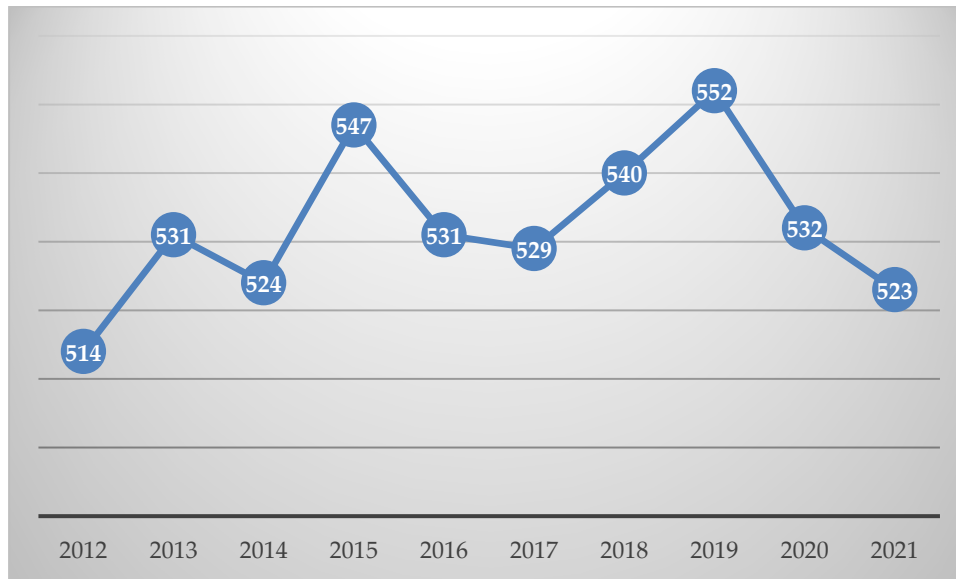
Stand 31.12.2021

| Stadtteilfeuerwehr | Soll | Ist | Differenz |
|---------------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Marburg- | | | |
| Bauerbach | 12 | 27 | +15 |
| Bortshausen | 12 | 13 | +1 |
| Cappel | 48 | 59 | +11 |
| Dilschhausen | 12 | 16 | +4 |
| Elnhausen | 18 | 30 | +12 |
| Haddamshausen | 18 | 20 | +2 |
| Hermershausen | 12 | 18 | +6 |
| Marbach | 30 | 27 | -3 |
| Marburg Mitte 1. Zug | 51 | 67 | +16 |
| Marburg Mitte 2. Zug | 42 | 47 | +5 |
| Michelbach | 18 | 34 | +16 |
| Moischt | 18 | 23 | +5 |
| Ockershausen | 36 | 36 | +0 |
| Ronhausen | 12 | 17 | +5 |
| Schröck | 18 | 28 | +10 |
| Wehrda | 30 | 36 | +6 |
| Wehrshausen | 18 | 25 | +7 |
| <u>Gesamt</u> | <u>405</u> | <u>523</u> | <u>+118</u> |

Mitgliederentwicklung der Einsatzabteilungen

Stand 31.12.2021

| Jahr | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------|------|------|------|------|------|------|
| Mitglieder | 531 | 529 | 540 | 552 | 532 | 523 |

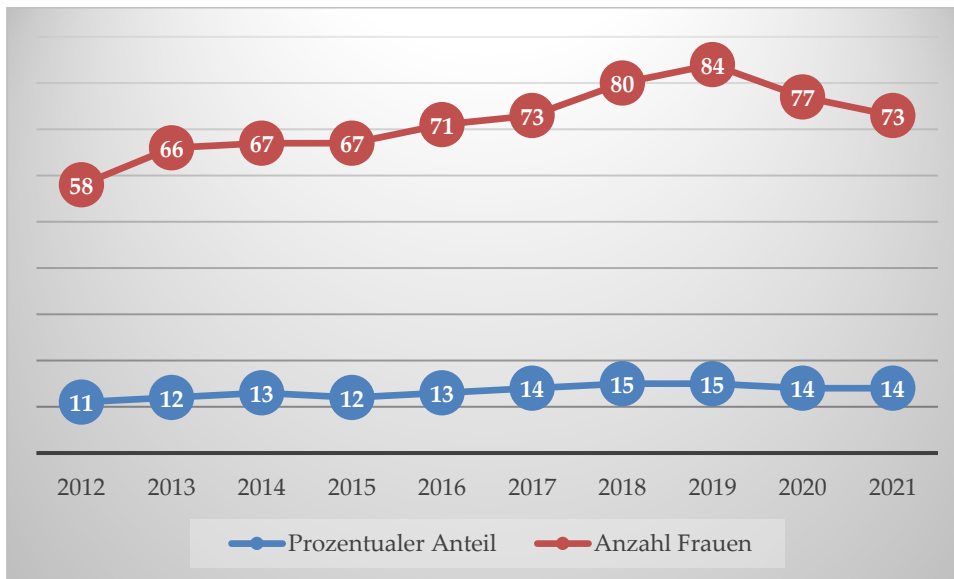


Geschlechterverhältnis in den Einsatzabteilungen

Stand 31.12.2021

| Stadtteilfeuerwehr | Männliche Angehörige | | Weibliche Angehörige | |
|----------------------|----------------------|--------------------|----------------------|--------------------|
| | Anzahl | in Prozent | Anzahl | in Prozent |
| Marburg- | | | | |
| Bauerbach | 25 | 93 % | 2 | 7 % |
| Bortshausen | 13 | 100 % | 0 | 0 % |
| Cappel | 48 | 81 % | 11 | 19 % |
| Dilschhausen | 14 | 88 % | 2 | 12 % |
| Elnhausen | 23 | 77 % | 7 | 23 % |
| Haddamshausen | 14 | 70 % | 6 | 30 % |
| Hermershausen | 17 | 94 % | 1 | 6 % |
| Marbach | 22 | 81 % | 5 | 19 % |
| Mitte | | | | |
| 1. Zug | 53 | 79 % | 14 | 21 % |
| 2. Zug | 40 | 85 % | 7 | 15 % |
| Michelbach | 33 | 97 % | 1 | 3 % |
| Moischt | 22 | 96 % | 1 | 4 % |
| Ockershausen | 35 | 97 % | 1 | 3 % |
| Ronhausen | 13 | 76 % | 4 | 24 % |
| Schröck | 26 | 93 % | 2 | 7 % |
| Wehrda | 29 | 81 % | 7 | 19 % |
| Wehrshausen | 23 | 92 % | 2 | 8 % |
| <u>Gesamt</u> | <u>450</u> | <u>86 %</u> | <u>73</u> | <u>14 %</u> |

Entwicklung des Frauenanteils in den Einsatzabteilungen Stand 31.12.2021



Mitgliederentwicklung in den Jugendfeuerwehren

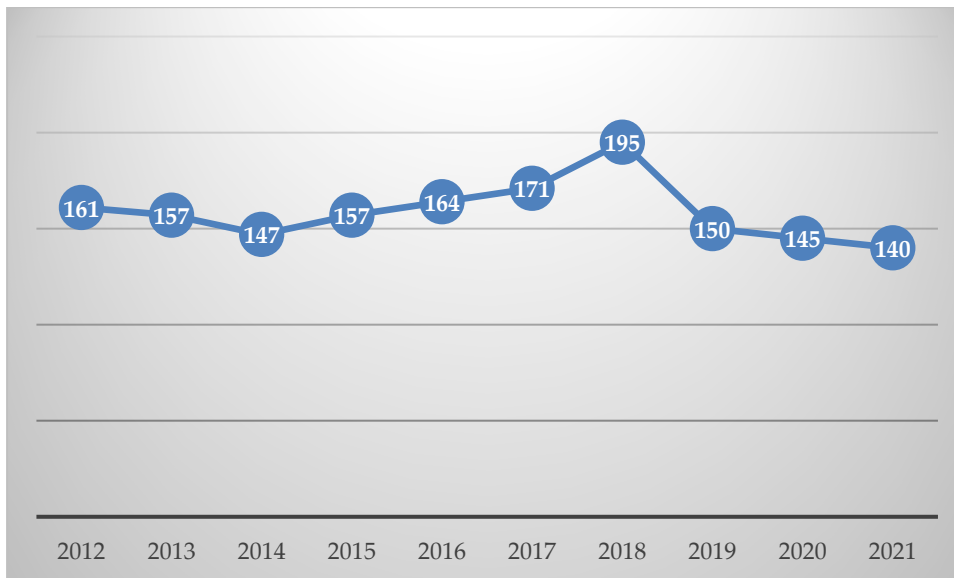
Stand 31.12.2021

| Stadtteilfeuerwehr | Mitglieder | Männlich | Weiblich |
|---------------------------|-------------------|------------------|------------------|
| Marburg- | | | |
| Bauerbach | 8 | 6 | 2 |
| Bortshausen | 1 | 1 | 0 |
| Cappel | 8 | 5 | 3 |
| Elnhausen | 7 | 4 | 3 |
| Haddamshausen | 1 | 1 | 0 |
| Hermershausen | 5 | 3 | 2 |
| Marbach | 5 | 4 | 1 |
| Mitte | 19 | 16 | 3 |
| Michelbach | 21 | 13 | 8 |
| Moischt | 16 | 10 | 6 |
| Ockershausen | 4 | 2 | 2 |
| Schröck | 17 | 12 | 5 |
| Wehrda | 16 | 9 | 7 |
| Wehrshausen | 12 | 6 | 6 |
| <u>Gesamt</u> | <u>140</u> | <u>92</u> | <u>48</u> |

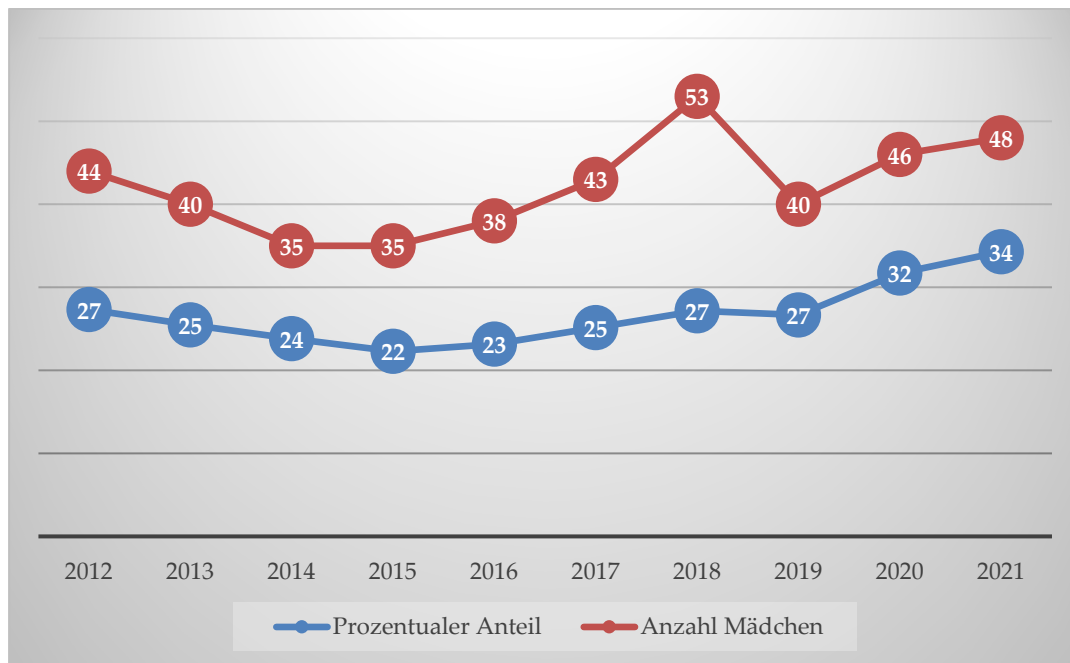
Mitgliederentwicklung in den Jugendfeuerwehren

Stand 31.12.2021

| Jahr | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|----------------|------|------|------|------|------|------|
| Mitgliederzahl | 164 | 171 | 195 | 150 | 145 | 140 |



Entwicklung des Mädchenanteils in den Jugendfeuerwehren



Mitgliederentwicklung der Kinderfeuerwehren

Stand 31.12.2021

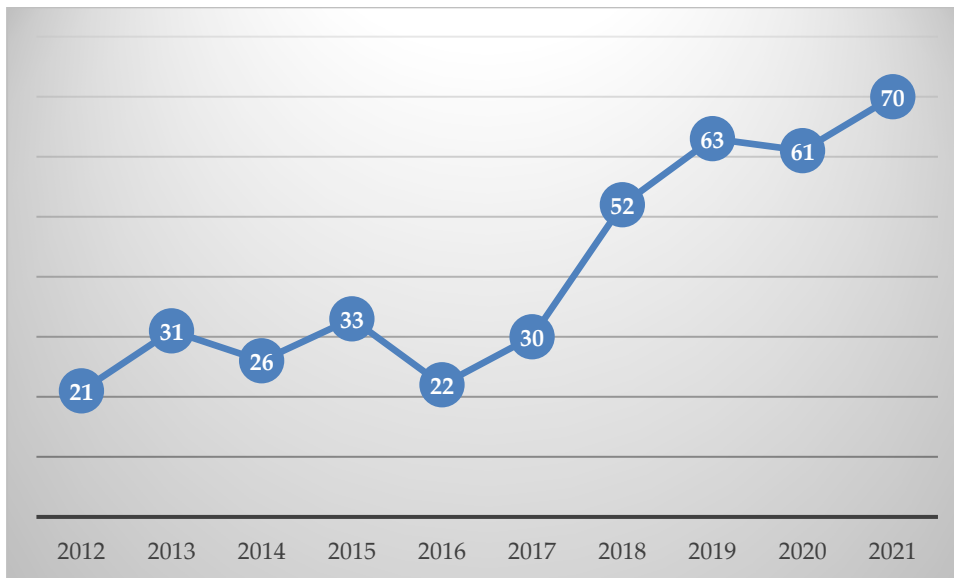
| Stadtteilfeuerwehr | Mitglieder | Männlich | Weiblich |
|--|------------|-----------|-----------|
| Marburg- Cappel | 17 | 14 | 3 |
| Marbach | 10 | 5 | 5 |
| Michelbach | 25 | 14 | 11 |
| Moischt | 5 | 3 | 2 |
| Kinderfeuerwehr West (Einhausen, Haddamshausen, Hermerhausen, Wehrshausen) | 13 | 8 | 5 |
| Gesamt | 70 | 44 | 26 |



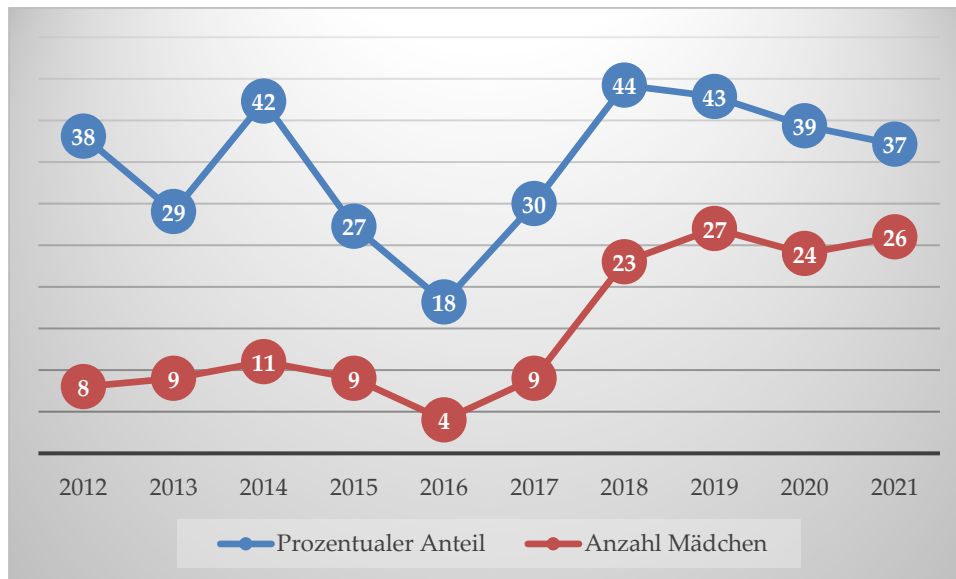
Mitgliederentwicklung in den Kinderfeuerwehren

Stand 31.12.2021

| Jahr | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|----------------|------|------|------|------|------|------|
| Mitgliederzahl | 22 | 30 | 52 | 63 | 61 | 70 |



Mädchenanteil in den Kinderfeuerwehren



Hauptamtliche Kräfte der Feuerwehr Marburg

Die 32 hauptamtlichen Feuerwehreinsatzkräfte des Fachdienst Brandschutz an der Hauptfeuerwache sind werktags **zwischen 6:00 Uhr und 18:00 Uhr** für den Brandschutz und die allgemeine Hilfe zuständig.

Im Fachdienst Brandschutz versehen die hauptamtlichen Kräfte in verschiedenen Abteilungen ihren Dienst.

In diesem Jahr stellen wir die Abteilung Vorbeugender Brandschutz vor.



Die Abteilung Vorbeugender Brandschutz hat derzeit vier Mitarbeiter, die dort anteilig ihren Dienst versehen. Ein Stelleninhaber muss allerdings die im Vorbeugenden Brandschutz erforderlichen Qualifikationen noch erwerben und wird voraussichtlich Ende 2023 vollumfänglich zur Verfügung stehen.

Vorbeugender Brandschutz umfasst alle Maßnahmen und Aufgabenstellungen, die präventiv Brandereignisse verhindern sollen. Dies geschieht beispielsweise durch

- Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren
- Beratung von Bürger*innen, Entwurfsverfasser*innen, Fachplaner*innen
- Abstimmung von Brandschutzordnungen und Feuerwehrplänen
- Beteiligung bei der Planung, der Aufschaltung und des Betriebes von Brandmeldeanlagen
- Gefahrenverhütungsschauen
- Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung
- Schulalarmproben
- Veranstaltungssicherheit

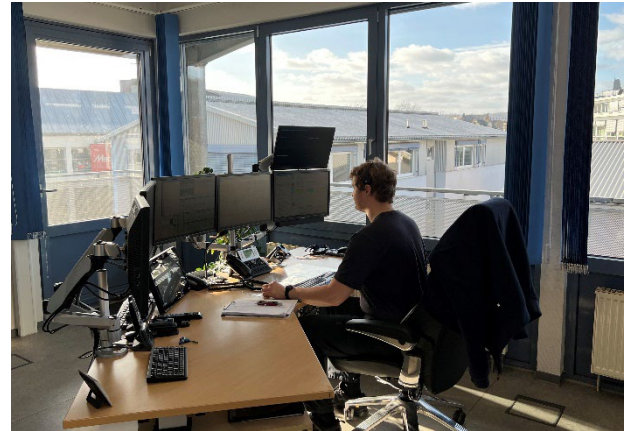


Der Vorbeugende Brandschutz dient also dem Schutz von Leib und Leben, der Umwelt und der öffentlichen Sicherheit. Im modernen Feuerwehrewesen ist er als vorbereitende Grundlage für eine wirksame Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr unerlässlich.

Auch im Berichtszeitraum 2021 war die Covid-19-Pandemie prägend für die Abteilung Vorbeugender Brandschutz. Durch die weiterentwickelten Hygienekonzepte konnten jedoch wieder Außentermine wahrgenommen werden, so dass die Gefahrenverhütungsschauen das Niveau vor der Pandemie erreichen konnten. Im Bereich der Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung fand immerhin knapp ein Drittel der Veranstaltungen des Vergleichsjahres 2019 statt.

Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ)

Die Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) ist in der Universitätsstadt Marburg zu einer Service- und Informationsstelle sowie im Einsatzdienst zu der rückwärtigen Führungseinrichtung der Feuerwehr Marburg gewachsen. Diese Funktion wird durchgehend im 24-Stundenbetrieb von einem*er Mitarbeiter*in der hauptamtlichen Kräfte besetzt, hierdurch steht immer ein Ansprechpartner*in für die Feuerwehr



Marburg, städtischen Ämter, Behörden und Bürger*innen zur Verfügung. Es werden im Jahr über 35.000 Vorgänge bearbeitet und Einsatzmaßnahmen für die gesamte Gefahrenabwehr der Universitätsstadt Marburg koordiniert. Bei Sonderlagen im Stadtgebiet wie zum Beispiel Unwetter, Bombenfund, Hochwasser oder großer Waldbrand wird die FEZ mit dem Lageraum (Stabsraum) zum Sitz der örtlichen technischen Einsatzleitung (ÖTEL) und leitet alle operativ-taktischen Maßnahmen ein.



Zuständig für die Feuerwehreinsatzzentrale ist die Abteilung Information und Kommunikation (IuK) im Fachdienst Brandschutz. Diese stellt die Technik mit Datenversorgung und die Schulungen der Mitarbeiter*innen im ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen Bereich sicher.

Lehrgangsteilnahmen

An der Hessischen Landesfeuerweherschule in Kassel/Marburg sowie auf Landkreis- und Stadtebene konnten in den Jahren 2020 und 2021 nur wenige Lehrgänge oder Seminare angeboten und besucht werden. Dennoch konnten 210 Marburger Feuerwehrangehörige einen Lehrgang abschließen oder an einem Seminar teilnehmen.

| Lehrgänge Universitätsstadt Marburg / Landkreis Marburg-Biedenkopf | 2020 | 2021 |
|--|-----------|-----------|
| Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) | 30 | 17 |
| Lehrgang "Truppführer" | 2 | |
| Lehrgang "Sprechfunker" | 4 | 14 |
| Lehrgang "Maschinisten" | | 3 |
| Lehrgang "Atemschutzgeräteträger" | 4 | 15 |
| Atemschutzgeräteträgerlehrgang II | 5 | 2 |
| Techn.Hilf. u. Brandbekämpf. bei Bahnunfällen I | 1 | |
| Ausbildung in Erster Hilfe | 12 | 18 |
| Persönlichkeit und Führungsverhalten | 5 | |
| Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge | 14 | |
| Fortbildungsseminar Leistungsspanne | | 2 |
| Kreisausbilder eLearning | | 4 |
| Gesamt | 77 | 75 |

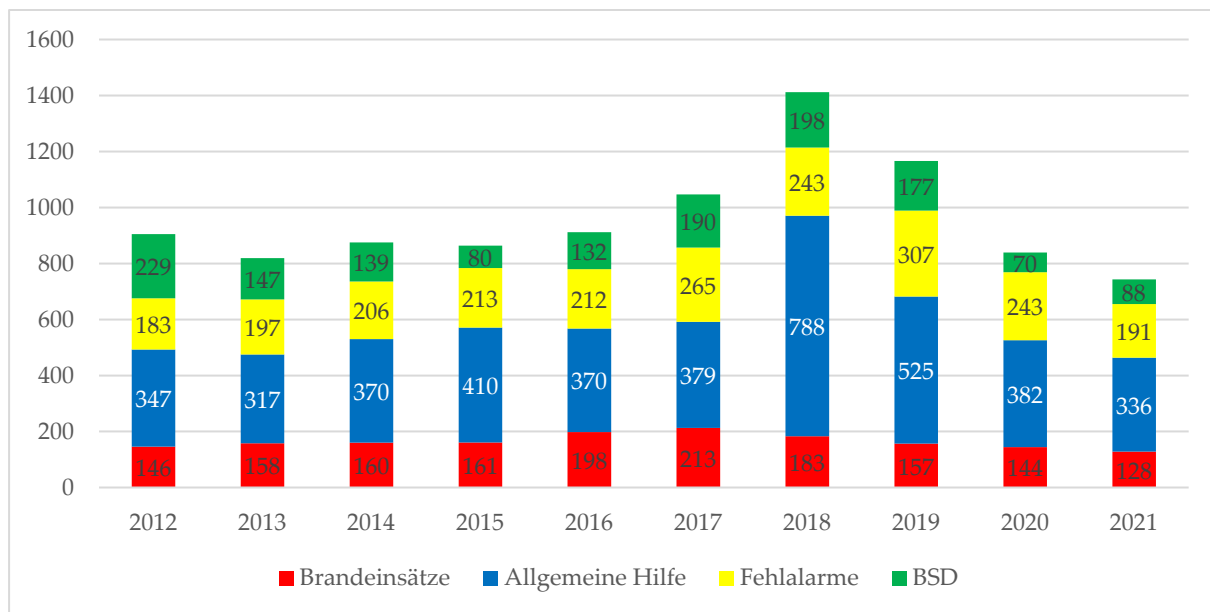
| Lehrgänge an der Hessischen Landesfeuerwehrschule in Kassel / Marburg | 2020 | 2021 |
|--|------|------|
| Fortbildungslehrgang - Motorkettensäge - | 1 | |
| Fortbildungsseminar "Brandschutzerz. und -aufklärung - Einsatz von Handpuppen" | | 1 |
| Fortbildungsseminar für Florix-Ansprechpartner | | 1 |
| Fortbildungsseminar für Kreisausbilder - Atemschutzgeräteträger - | 1 | |
| Fortbildungsseminar für Zug- und Verbandsführer "Einsatzsimulation" | 1 | |
| Grundlagenlehrgang "Brandschutzerziehung und -aufklärung" | 2 | |
| Lehrgang "24-Stunden-Übungen - actionreich und altersgerecht" | | 1 |
| Lehrgang "Alkohol und Drogen - (K)ein Problem für die Jugendarbeit in der Fw?" | | 2 |
| Lehrgang "Arbeit mit Kindern unter 10 in der Feuerwehr" | 1 | |
| Lehrgang "Ausbilder in der Feuerwehr" | | 6 |
| Lehrgang "GABC-Einsatz" | | 1 |
| Lehrgang "Gerätewarte" | | 2 |
| Lehrgang "Gruppenführer" | 3 | 5 |
| Lehrgang "Jugendarbeit in der Feuerwehr" | | 1 |
| Lehrgang "Leiter einer Feuerwehr" (online) | 1 | |
| Lehrgang "nass, kalt, dunkel - JF-Dienst bei schlechtem Wetter" | | 1 |
| Lehrgang "Professionelle Flipchartgestaltung" | 1 | |
| Lehrgang "Übertritt statt Austritt" | | 1 |
| Lehrgang "Zugführer" | 2 | 2 |
| Lehrgang Kreisausbilder - Sprechfunk - | | 1 |
| Lehrgang Kreisausbilder - Truppmann/Truppführer - | 1 | |
| Lehrgang Sanitäter der Freiwilligen Feuerwehr | 2 | |
| Lehrgang Vorbeugender baulicher Brandschutz | | 1 |
| Lehrgang Vorbeugender Brandschutz für Feuerwehrführungskräfte | 2 | 3 |
| Seminar "Durchführung von Lehrgangssprechstunden" (online) | | 2 |

| Lehrgänge an der Hessischen Landesfeuerweherschule in Kassel / Marburg | 2020 | 2021 |
|--|------|------|
| Seminar Führungslehre - Baustein B - (Stress und Führungsverhalten) | | 1 |
| Seminar für Maschinisten - Fahrerschulung - | 3 | 4 |
| Workshop GABC-VR-Standortausbildung | | 1 |
| Gesamt | 21 | 37 |



Einsatzstatistik

| Jahr | Brand-einsätze | Allgemeine Hilfe | Fehlalarme | Brand-sicherheits-dienste | Gesamt |
|-------------|----------------|------------------|------------|---------------------------|--------|
| 2017 | 213 | 379 | 265 | 190 | 1047 |
| 2018 | 183 | 788 | 243 | 198 | 1412 |
| 2019 | 157 | 525 | 307 | 177 | 1166 |
| 2020 | 144 | 382 | 243 | 70 | 839 |
| 2021 | 128 | 336 | 191 | 88 | 743 |



Neubeschaffung

In den vergangenen beiden Jahren konnte die Feuerwehr Marburg einige Neubeschaffungen tätigen.

Eine Auswahl an beschafften Geräten:

- 10 Atemschutzgeräte der Firma MSA Modell M 1.
- 16 Wärmebildkameras Flir K2, K1 und E6
- 25 Waldbrandsets
- 1 Drohne
- Trinkwasserspender Atemschutzübungsanlage
- Erneuerung Schlauchwaschanlage
- 2 Überdruckelektrolüfter
- 1 Sprungretter
- 10 CFK-Atemluftflaschen
- 1 Schaumtrainer



Fahrzeuge:

AB Transportmulde

PKW Sprecher der ehrenamtlichen Kräfte

MTF Schröck

MTF Wehrda

MTF Haddamshausen

MTF Moischt

ELW 1 Mitte (2. Zug)

ELW 1 Cappel

MLF Michelbach

MLF Wehrda

MLF Wehrshausen



Kinderfeuerwehren Marburg 2020 / 2021

Das Jahr 2020 fing sehr gut mit normal stattfindenden Diensten bei allen Marburger Kinderfeuerwehren an. In Moischt stand in dieser Zeit alles im Zeichen des großen Waldprojektes. Die Feuerwehr Moischt hat die Patenschaft für ein Stück Wald übernommen. In diesem „Experimentierwald“ sollten verschiedene Arten von Bäumen gepflanzt und diese gepflegt werden. Auch die Feuersalamander haben dort Bäume gepflanzt und kümmern sich nun zukünftig um den Wald – nach dem Motto: Nicht demonstrieren, sondern lieber anpacken.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste dann der Dienstbetrieb nicht nur bei den Einsatzabteilungen, sondern auch bei den Kinder- und Jugendfeuerwehren eingestellt werden. Dies hat die Kinderfeuerwehrwarte und -wartinnen aber nicht abgehalten, die Kinder trotzdem weiter zu beschäftigen. Die Kinder bekamen in der Zeit des ersten Lockdowns regelmäßig Post mit Rätsel-, Bastel-, Mal- und Experimentierseiten. Auch Bücher wurden verteilt, Onlinedienste angeboten und mit viel Freude durchgeführt. Es wurden auch Aufgaben gestellt, die die Kinder lösen sollten. In Michelbach beinhaltete eine dieser Aufgaben, sich ein Spiel auszudenken, um dies in eine Spielesammlung zu integrieren. Auch die Kinderfeuerwehrwartin sollte bei dieser Aufgabe mitmachen. Daraus ist dann die Idee zu einem eigenen „Tatze-Spiel“ entstanden. Dieses Spiel fragt Feuerwehrwissen und -können ab, stärkt den Teamgeist und bereitet die Kinder spielerisch auf die Tatze-Prüfung vor. Sehr zur Freude der



anderen Kinderfeuerwehren hat Michelbach nicht nur für sich gebastelt, sondern jeder Kinderfeuerwehr ein extra auf den jeweiligen Stadtteil zugeschnittenes Spiel hergestellt und geschenkt.

Mit den Sommerferien konnte dann unter Einhaltung der Hygienevorschriften der Dienstbetrieb wiederaufgenommen werden. Hier stand ausgefallene Brandschutzerziehung und Vorbereitung auf das Fitness- und Tatze-Abzeichen im Vordergrund. Das Fitnessabzeichen konnten die Kinder noch vor den Herbstferien erlangen. Allerdings nicht wie gewohnt gemeinsam, sondern jede Kinderfeuerwehr für sich. In Anlehnung an den Jugendfeuerwehrwettkampf wurde vor jedem Feuerwehrhaus ein Fitness- und Geschicklichkeitsparcours aufgebaut. Hier mussten die Kinder rennen, hüpfen, balancieren, Schläuche rollen, Knoten knüpfen, Leinenbeutel werfen, und Vieles mehr. Es wurden 27 x Bronze, 8 x Silber, 5 x Gold und sogar 2 x Gold II in Form von Medaillen und Urkunden überreicht.



Leider mussten wir, aufgrund gestiegener Coronazahlen, nach den Herbstferien den Dienstbetrieb einstellen, so dass die Tatze-Prüfung im Jahr 2020 leider nicht abgenommen werden konnte. Aufgrund des Lockdowns wurde die Kinderfeuerwehrpost sofort wieder ins Leben gerufen, und die Kinder bekamen wieder regelmäßig Rätsel-, Bastel- und Experimentierseiten und vieles mehr.

Zum Jahresabschluss bekamen die Kinder selbst hergestellte Adventskalender überreicht. Diese beinhalteten aber nicht nur Süßigkeiten, sondern Dinge wie Bastelanleitungen mit Material, Samen für

diverse Aktionen, Feuerwehrnudeln oder auch Anspitzer oder Radiergummis in Form von Feuerlöschern.

Ein nicht sehr schönes Jahr, in dem aber alle Kinderfeuerwehrwarte und -wartinnen ihr Bestes gegeben haben, damit den Kindern die Kinderfeuerwehr nach wie vor Spaß macht.

Im ersten Halbjahr 2021 dauerte der nach den Herbstferien 2020 begonnende 2. Corona-Lockdown weiter an und es konnten wieder keine Kinderfeuerwehrdienste stattfinden. Nach nunmehr insgesamt 9 Monaten Lockdown im Jahr 2020 mussten weiterhin Ideen her, wie die Kinder beschäftigt werden konnten, damit sie sich nicht von der Feuerwehr abwenden.



Eine erste Idee reifte heran und wurde in die Tat umgesetzt: Ein Kochbuch mit den Lieblingsrezepten aller Kinder und Betreuer unserer Kinderfeuerwehren. Schnell wurden die Kinderfeuerwehrleitungen und von dort aus die Eltern der Kinder angeschrieben. Nach 2 ½ Monaten sammeln, schreiben, in Form bringen, Korrekturlesen usw. konnte das erste Marburger Kinderfeuerwehrkochbuch in den Druck gehen. Die Werbung für das Kochbuch fing klein über Homepage u. Social-Media an, erreichte aber sehr schnell die Tageszeitung, Titelseiten freier Zeitungen und sogar das Radio und deren Homepages. Es wurden zahlreiche Kochbücher Deutschlandweit gegen Spenden versandt, sodass wir für unsere Kinder schöne Sachen anschaffen

können. Ein Kochbuch ging sogar nach Österreich.

In weiteren 5 Monaten Lockdown in 2021 haben wir die Kinder mit Rätsel-, Bastel- und Experimentierpost versorgt oder auch Online-Dienste angeboten. Ein besonderer Online-Dienst fand in Cappel statt: 5 Betreuer haben mit 2 Kameras über Live-Schalte den Kindern verschiedene Geräte erklärt und eine kleine Erste-Hilfe-Unterweisung vorgenommen. Ein wirklich großer Aufwand, den wir aber immer gerne für unsere Kids leisten. Ab Juni konnten endlich wieder reguläre Präsenzdienste stattfinden. Diese Dienste standen erstmal im Rahmen Spaß haben und die Kinder wieder zur Feuerwehr zurückholen. Es wurden Dorf-Rallyes, Bastelstunden, Team-Building-Spiele und vieles mehr angeboten. Selbstverständlich kam die Brandschutzerziehung hier nicht zu kurz.

Im Herbst konnte dann mit allen Stadtkinderfeuerwehren zusammen das Fitnessabzeichen erlangt werden. Dazu wurde der Grimm-Dich-Pfad in Marburg erkundet. Los ging es im alten Botanischen Garten, den Steinweg hinauf bis zum Kornmarkt. Es wurde immer wieder kurz an den Märchenstationen Halt gemacht und über die Märchen gesprochen, so dass an diesem Tag Sport gemacht und Kultur vermittelt wurde. Vom Kornmarkt aus ging



es über den Marktplatz zur Schlosstreppe und über den Schlossberg hinauf zum Schloss, wo alle Kinder für ihre Leistung mit insgesamt 26 Bronze-, 19 Silber-, 4 Gold- und sogar 1 Gold II-Medaille und Urkunden geehrt wurden.

Im Rest des Jahres wurden die Kinder in Brandschutzerziehung unterrichtet, auch um sie auf die bevorstehende Tatze-Prüfung vorzubereiten. Im November wurden alle Kinder von den Stadtkinderfeuerwehrwartinnen auf Feuerwehrwissen, Verhalten im Notfall

und richtigen Umgang mit Feuer geprüft. Ein weiteres prüfungsrelevantes Modul Sport/Soziales/Ökologie wurde bereits im Vorfeld gemacht. 65 Kinder haben die Prüfung abgelegt und alle haben mit Bravour bestanden! Kurz vor Weihnachten wurden von den jeweiligen Wehrführungen, sowie den Stadtkinderfeuerwehr-wartinnen die Abzeichen und Urkunden feierlich überreicht:

28 Abzeichen Stufe 1, 14 Abzeichen Stufe 2, 6 Abzeichen Stufe 3 und 17 Abzeichen Stufe 4.

Ein Jahr ist vorbei, dass leider wieder von Corona geprägt war, in dem wir aber mehr Zuwachs in den Kinderfeuerwehren verzeichnen konnten als in den Jahren zuvor. Dies zeigt, dass unsere Arbeit sehr wichtig ist, und von Kindern und Eltern mehr als gut angenommen wird. Wir werden weiterhin unser bestes für unsere jüngsten Brandschützer geben.

Neubau Feuerwehrgerätehaus Marburg-Cappel

Impression Baufeld Anfang 2022



Besondere Einsätze

Unfall eines Stadtbusses mit einer Vielzahl von Verletzten

06.03.2020

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand ein Stadtbus in der Fensterwand des Apothekengebäudes und es war eine zunächst unübersichtliche Anzahl von beteiligten und helfenden Personen im Bereich des Busbahnhofs am Südbahnhof im Unfallbereich vorhanden. Nach Absicherung der Einsatzstelle, dem Einrichten eines Patientensammelplatzes und Nachforderung weiterer Rettungskräfte wurde ein Einsatz mit einem Massenansturm an Verletzten mit 30 betroffenen Personen an die Leitstelle gemeldet. Der ca. 18 Tonnen schwere Gelenkbus hatte die Gebäudewand um mehrere Zentimeter eingedrückt bevor er zum Stehen kam, wobei die Glaswand komplett zu Bruch ging und Regalwände in der Apotheke umstürzten. Die Verletzten waren alle Personen im Bus. Zum Glück erlitt keine der betroffenen Personen bei dem Unglück lebensgefährliche Verletzungen. In der Apotheke befanden sich zum Zeitpunkt des Unglücks nur zwei Beschäftigte, die mit dem Schrecken davonkamen und unverletzt blieben. Rund 15 verletzte Personen mussten zu weiteren Untersuchungen in umliegende Krankenhäuser transportiert werden, bei anderen betroffenen Personen genügte die medizinische Versorgung vor Ort durch den Rettungsdienst. Durch die Feuerwehr wurde zwecks Bergung und Abtransport des Busses der schwere Randstein unter dem Bus mittels der Seilwinde vom Rüstwagen entfernt. Die genaue Unfallursache blieb bis zur Beendigung



der Einsatzmaßnahmen unklar und wird im Nachgang noch weiter untersucht werden. Der entstandene Schaden wurde auf über 100.000 € geschätzt. Nach rund dreieinhalb Stunden konnte der Bus dann abtransportiert und der Betrieb des Busbahnhofes durch Aufhebung der erforderlichen Absperurmaßnahmen wieder freigegeben werden.



Im Einsatz waren 9 hauptamtliche Einsatzkräfte der Feuerwehr Marburg, 30 Rettungsdienstkräfte mit 10 Rettungswagen, 2 Notarztfahrzeugen und 3 Leitungsfahrzeugen mit OLRD, LNA, UAL sowie einem Rettungsdienst-ELW und ein größeres Aufgebot an Polizeikräften.

Brand in der Kompostierungsanlage

18.04.2020

Die Feuerwehr Marburg wurde am Samstag, 18.04.2020, um 16.47 Uhr zu einer unklaren Rauchentwicklung in der Kompostierungsanlage im Ortsteil Cyriaxweimar alarmiert. Die Polizei war mit einem Streifenwagen schnell vor Ort und konnte den Brand in der Kompostierungsanlage bestätigen. Der Löschzug der hauptamtlichen Kräfte konnte ebenfalls eine Anfahrt auf Sicht (Rauchsäule über dem Gebäude) melden. Die Einsatzleiterin konnte schon auf der Anfahrt die ersten Erkundungsergebnisse feststellen. Die Rauchsäule zog nicht in die Ortschaft. Durch die günstige Windrichtung zog der Brandrauch in Richtung der freien Felder, so dass keine Gefährdung der Bevölkerung bestand. Vor Ort brannten in der Kompostierungshalle ca. 150 bis 200 m³ Kompost im vorderen Bereich.



Der Brand wurde durch einen mit C-Rohr ausgerüsteten Trupp schnell unter Kontrolle gebracht, so dass ein Übergreifen auf die anderen Komposthaufen verhindert werden konnte. Die Löschwasserversorgung wurde von der Einheit Hermershausen über den Löschwasserteich auf dem Gelände sichergestellt. Hierfür wurde eine Tragkraftspritze mit Saugleitung aufgebaut und betrieben. Im weiteren Einsatzverlauf wurde vom Betreiber ein Mitarbeiter und ein Radlader bereitgestellt. Dieser unterstützte die Feuerwehr bei den Löscharbeiten durch das Auseinanderziehen des Brandhaufens und entfernte das abgelöschte Brandgut von der Brandstelle. Hierdurch wurde ein Ablageplatz für die Brandreste eingerichtet. Die Einheit Haddamshausen löschte die Brandreste am Ablageplatz noch einmal ab, so dass kein neues Aufflammen des Kompostes mehr möglich war.

Zimmerbrand am Muttertag 10.05.2020



Der Muttertag begann für die Feuerwehr Marburg mit einem Zimmerbrand in den frühen Morgenstunden. Gegen 5 Uhr morgens wurde ein Brand in einer Wohnung Am Kupfergraben in Marburg über Notruf gemeldet. Nachdem die ersten Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehr Marburg Mitte an der Einsatzstelle eintrafen, konnte in einer Erdgeschosswohnung in einem Mehrfamilienhaus eine starke Rauchentwicklung aus dem Fenster und aus der Balkontüre auf die

Terrasse festgestellt werden. Alle Hausbewohner hatten sich bereits gegenseitig gewarnt und konnten das Haus sicher über das Treppenhaus verlassen. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass sich noch jemand in der Brandwohnung befindet, wurde umgehend die Menschenrettung eingeleitet. Dabei wurden mehrere Einsatzkräfte unter Atemschutz eingesetzt. Insgesamt wurden 27 Bewohner vorübergehend durch den Rettungsdienst versorgt und in der benachbarten Turnhalle betreut. Nach nur kurzer Zeit wurde der Brand gelöscht und es konnte Entwarnung gegeben werden. Der Wohnungsinhaber war offensichtlich nicht zu Hause. Glücklicherweise wurde bei diesem Einsatz keiner verletzt. Nach zwei Stunden, umfangreichen Lüftungsmaßnahmen und nach einer abschließenden Messung, wurden die anderen Wohnungen den Mietern wieder übergeben.



Dachstuhl an der Brüder-Grimm-Straße

11.08.2020



Zu einem Dachstuhlbrand im Marburger Hansenviertel waren am Dienstagabend, 11. August 2020, der erste Zug der Freiwilligen Feuerwehr Marburg-Mitte sowie der Einsatzleiterdienst (ELD) und ein größeres Aufgebot an Polizei und Rettungsdienst alarmiert worden. Beim Eintreffen der ersten Kräfte am Einsatzort stand eine Doppelhaushälfte in mehreren Bereichen in Vollbrand. Vermutlich

aufgrund einer familiären Auseinandersetzung hatte der mutmaßliche Eigentümer des Hauses an unterschiedlichen Stellen im Gebäude Feuer gelegt.

Es bestand akute Gefahr, dass sich das Feuer über den Dachstuhl auf das Nachbargebäude ausbreitet. Um dieses zu verhindern, wurde von zwei Seiten die Dachbedeckung geöffnet und der Dachstuhl abgelöscht. Es gelang, das Feuer an der Gebäudegrenze zu stoppen und so das Nachbargebäude zu schützen.

Nachdem das Gebäude mehrfach abgesucht worden war und keine Personen gefunden wurden, konzentrierte sich der Einsatz ausschließlich auf die Brandbekämpfung.

Im Einsatz waren der erste Zug der Freiwilligen Feuerwehr Marburg-Mitte mit 34 Einsatzkräften, der ELD der Freiwilligen Feuerwehr Marburg, zahlreiche Kräfte vom Rettungsdienst sowie die Polizei und ein Polizeihubschrauber.

Gartenhütte in Michelbach lichterloh in Flammen

31.01.2021



Eine Gartenhütte im Ortsteil Michelbach hatte in der Nacht zum Sonntag gebrannt. Die Feuerwehren Michelbach und Einhausen wurden gegen 1.50 Uhr alarmiert. Bereits bei der Anfahrt sahen die

Einsatzkräfte in der Ortsmitte meterhohe Flammen in den Himmel steigen. Im Garten eines Einfamilienhauses an der Ringstraße brannte eine Gartenhütte lichterloh. Unter der Leitung des Michelbacher Wehrführers wurden sofort umfangreiche Löschmaßnahmen eingeleitet. Dabei konzentrierten sich die Einsatzkräfte auch auf den Schutz der Nachbarhäuser. Erschwert wurde die Brandbekämpfung durch einen Wasserrohrbruch in einer Querstraße unterhalb der Einsatzstelle. Dadurch konnte kurzfristig kein Löschwasser mehr entnommen werden. Mit der Unterstützung der Feuerwehr Einhausen wurde das Löschwasser mit Löschfahrzeugen aus der Ortsmitte von einem anderen Hydranten herangeführt, so dass der Brand gegen 3.30 Uhr endgültig gelöscht werden konnte. Unter erschwerten Bedingungen konnten die Feuerwehren Michelbach und Einhausen schließlich die Gartenhütte löschen und ein Ausbreiten auf die Nachbargebäude verhindern.

Im Einsatz waren 25 Einsatzkräfte der Feuerwehren Michelbach und Einhausen.



Impressum

| | |
|------------------------------------|--|
| Herausgeber | Leitung der Feuerwehr Marburg |
| Verlag | Druckerei der Stadt Marburg |
| Redaktion | Björn Becker Carmen Werner |
| Beiträge | Ansgar Huber Marita Schäfer |
| Anschrift der Redaktion | Fachdienst Brandschutz der Stadt Marburg Erlenring 11 35037 Marburg Tel.: 06421 / 201 99 23 |
| Bilder Grußworte weitere Bilder | Magistrat der Universitätsstadt Marburg Feuerwehr Marburg, Carmen Werner, Marita Schäfer, Björn Becker |
| Auflage | 70 Exemplare |